

— dem EUIPO die Kosten aufzuerlegen.

Angeführte Klagegründe

- Verstoß gegen Art. 8 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung Nr. 207/2009 und fehlerhafte Auslegung der Rechtsprechung zu den hier interessierenden Fragen;
- Verstoß gegen Art. 8 Abs. 5 der Verordnung Nr. 207/2009 und Verfälschung der Beweise.

Klage, eingereicht am 17. Februar 2017 — Recordati Orphan Drugs/EUIPO — Laboratorios Normon (NORMOSANG)

(Rechtssache T-103/17)

(2017/C 121/60)

Sprache der Klageschrift: Englisch

Parteien

Klägerin: Recordati Orphan Drugs (Puteaux, Frankreich) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältin J. Quirin)

Beklagter: Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO)

Andere Beteiligte im Verfahren vor der Beschwerdekammer: Laboratorios Normon SA (Tres Cantos, Spanien)

Angaben zum Verfahren vor dem EUIPO

Anmelderin der streitigen Marke: Klägerin.

Streitige Marke: Unionswortmarke „NORMOSANG“ — Anmeldung Nr. 12 174 926.

Verfahren vor dem EUIPO: Widerspruchsverfahren.

Angefochtene Entscheidung: Entscheidung der Fünften Beschwerdekammer des EUIPO vom 22. November 2016 in der Sache R 831/2016-5.

Anträge

Die Klägerin beantragt,

- die angefochtene Entscheidung aufzuheben;
- dem EUIPO die Kosten aufzuerlegen.

Klagegründe

- Verstoß gegen Art. 8 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung Nr. 207/2009;
- Verstoß gegen Regel 19 Abs. 2 Buchst. a Ziff. ii und Regel 20 Abs. 1 der Verordnung Nr. 2868/95.

Klage, eingereicht am 17. Februar 2017 — ClientEarth/Kommission

(Rechtssache T-108/17)

(2017/C 121/61)

Verfahrenssprache: Englisch

Parteien

Klägerin: ClientEarth (London, Vereinigtes Königreich) (Prozessbevollmächtigter: A. Jones, Barrister)